

Die Chronik des Vereins

- von 2011 bis 2020 -

2011:

Heinz Drieschmanns (Vereinseintritt 07.08.1959) und Jürgen Soltwedel (Vereinseintritt 04.09.1959) sind über 50 Jahre Vereinsmitglied; sie werden auf der Mitgliederversammlung am 21. Januar 2011 zu Ehrenmitgliedern ernannt.

2013:

Das Jahr 2013 bringt einige Änderungen in der Zusammensetzung des Vorstandes. Hans-Gert Uhing, Erster Vorsitzender seit dem 17. Januar 2003, erklärt auf der Mitgliederversammlung am 25.01.2013, dass er nicht mehr für das Amt des Ersten Vorsitzenden kandidiert. Nachfolger wird Christian Sweet; wiedergewählt werden Karl-Heinz Kaulen (Zweiter Vorsitzender) und Hans Püllen (Geschäftsführer).

Unser Ehrenmitglied Martin Baudach ist am 08.03.2013 verstorben.

2015:

Karl-Heinz Kaulen, Ehrenmitglied seit dem 24.01.2014 und Zweiter Vorsitzender seit dem 12. Januar 2001, erklärt auf der Mitgliederversammlung am 16.01.2015, dass er für das Amt des Zweiten Vorsitzenden nicht mehr zur Verfügung steht. Nachfolger wird Markus Lamberti. Wiedergewählt werden Christian Sweet und Hans Püllen.

2016:

Mit 14 Jugendlichen und drei Betreuer stellt unser Verein die größte Teilnehmergruppe beim Jugendzeltlager (20.05. bis 22.05.2016) des Bezirks Grenzland, an dem insgesamt 40 Jugendliche teilnehmen. Eingeladen hat der ASV Trietbachfreunde an seinem Gewässer (Baggersee in Myllendonk).



Zur Befischung im Volksgartenweiher (E-Befischung und Kurzeinsatz Stellnetze) sind die Kollegen Nemitz und Dr. Molls vom Rheinischen Fischereiverband von 1880 e.V. am 23.06.2016 bei uns im Einsatz. Ziel dieses eintägigen Einsatzes ist, eine Bestandsaufnahme vom Gewässer zu machen. Dabei werden wir erfahren

- a) welche Arten sind im Gewässer vorhanden,
- c) welche Größen je Art sind im Gewässer.

Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung des Ergebnisses, erstellt von Dr. Frank Molls:

Der Volksgartenweiher hat einen sehr hohen Fischbestand. Beim E-Fischen konnte ungewöhnlich viele Fische gefangen werden und die Stellnetze mussten schon nach kurzer Expositionsdauer (wegen des sichtbar guten Fangs) wieder entfernt werden. Insgesamt wurden bei dieser Stichprobe 8 Arten nachgewiesen, wobei sicher noch mehr vorkommen. Es besteht ein sehr guter Friedfischbestand (insbesondere Rotauge, Brassen, Karpfen), wobei guter Nachwuchs bei Rotauge und Brassen vorhanden ist. Der Karpfenbestand ist stark, so dass bei der stichprobenartigen Untersuchung bereits 12 Exemplare vermessen wurden (zahlreiche entkamen). Reproduktion wurde beim Karpfen aktuell nicht nachgewiesen. Es war ein guter Raubfischbestand von Hecht, Zander und Barsch (alle mit eigener Fortpflanzung) sowie Aal festzustellen. Ein Wels wurde gesichtet. Das Fehlen (oder ggf. seltene Vorkommen) der Schleie wurde bestätigt. Möglicherweise kommt die Art im aktuellen Gewässerzustand/-typ (guter Karpfen- und Friedfischbestand, Trübung, wenig Kraut) aber grundsätzlich nicht gut klar (so dass der Verein diese Art besser an anderen Gewässern fördert). Grundsätzlich lässt sich der Fischbestand kaum optimieren und in erster Linie sollte der Verein den außergewöhnlich guten Bestand wertschätzen und weiter so gut hegen. Dabei wünschen wir vom RhFV viel Erfolg.



In diesem Jahr feiern wir unser traditionelles Fischerfest als Sommerfest am 09.07.2016 im DRK-Haus am Volksgartenweiher. Dabei ergeben sich zwei Premieren:

1. Veranstaltungsort liegt direkt am Vereinsgewässer und
2. gleichzeitig feiert der Schießsportverein MultiCaliber Rheydt e.V. gemeinsam mit dem Anglerverein sein Vereinsfest.

47 Mitglieder vom Anglerverein und 8 Mitglieder vom Schießsportverein waren mit Angehörigen und Freunden dabei. Das feedback lautet einstimmig: Ein Klasse Fest, bitte im nächsten Jahr wieder so. Gern gesehen Gäste waren die Heimbewohner, die sich ebenfalls in großer Zahl sehen ließen. Auch für die KLEINEN gab es erstmals eine Attraktion. Clown Pepe unterhielt sie von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr mit Späßchen und Tricks. Die Kids waren „hin und weg“; auch für sie wird es im nächsten Jahr wieder etwas besonders geben. Höhepunkt war wie in den vergangenen Jahren unsere große Tombola. Preise für knapp 3.000 € suchten ihre Gewinner und fanden sie auch.





2017:

Neben den üblichen Ehrungen der Vereinsmeister und Pokalsieger stand noch eine besondere Ehrung wegen 50-jähriger Vereinsmitgliedschaft an, so der 1. Vorsitzende Christian Sweet. Hans Püllen, seit 1985 Geschäftsführer in unserem Verein, ist am 7.6.1966 in unseren Verein eingetreten. Sein 50-jähriges vollendete am 7.6.2016. Aus diesem Anlass wir ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Sieger beim Königsangeln wird Markus Lamberti und Vereinsmeister Wolfram Glauche.

Unser Gewässer Peel wird erstmals im Mai von der Wasserlinse, auch Entengrütze genannt, heimgesucht. Eine zentimeterdicke Schicht bedeckte die Wasseroberfläche. Die Folge: Sauerstoffmangel der wiederum zum Fischsterben führte. Seitens des Vereins wurde alles unternommen, um ein Fischsterben zu verhindern:

- ▶ Die Feuerwehr setzte mehrer Pumpen ein um das Wasser zu belüften.
- ▶ Die Mitglieder versuchten mit Schleppnetzen und Kescher die Wasserlinsen aus dem Gewässer zu entfernen.
- ▶ Mittels einer Saugpumpe ist versucht worden, die Wasserlinsen zu entfernen.
- ▶ Mit Belüfter wurde Sauerstoff in das Wasser gebracht.

Inwieweit alle diese Maßnahmen dazugeführt haben, doch noch einen Fischbestand zu erhalten, wird sich in den nächsten Jahren zeigen, denn rund 500 kg tote Fische sind geborgen worden.

Am 04.07.2017 um 8:30 Uhr kreuzen die Kollegen Molls und Nemitz vom Rheinischen Fischereiverband mit Boot und Elektrogerät am Badhotelweiher auf. Wie im letzten Jahr im Volksgartenweiher ist Ziel dieser Maßnahme zu erfahren

a) welche Arten sind im Gewässer vorhanden und

b) welche Größen je Art sind im Gewässer.

Das Ergebnis auch hier: Im Badhotelweiher ist ein hervorragender Fischbestand. Schuppenkarpfen und Spiegelkarpfen von 80 cm Länge wurden gefangen und vermessen. Ebenso Zander von 60 cm. Alle Fische waren kerngesund. Aber nicht nur große Exemplare sind vermessen worden, sondern auch kleine, sozusagen der Nachwuchs von den Großen. So wurden 5 cm lange Rotaugen, Zander und Karpfen gefangen und vermessen. D.h., diese Fischarten reproduzieren sich im Badhotelweiher. Die Kollegen vom Rheinischen Fischereiverband (Molls - Fischereibiologe und Nemitz - Fischwirt) bescheinigten uns auch für den Badhotelweiher: „Ein kleines aber produktives Gewässer mit einem sehr guten Fischbestand.“ Eine Empfehlung gaben sie uns aber mit: Der Bestand an Großkarpfen ist für dieses kleine Gewässer zu hoch; bevor neue Karpfen eingesetzt werden, sollte der Bestand an Großkarpfen reduziert werden (ggf. umsetzen in den Stadtwaldweiher).

2018:

Eine besondere Ehrung steht noch aus, so der Geschäftsführer auf der Jahreshauptversammlung am 19.01.2018, und zwar eine Ehrung wegen 50-jähriger Vereinsmitgliedschaft. Horst Plutta, seit vielen Jahren Vorsitzender des Ehrenrates in unserem Verein, ist am 4.4.1967 in den Anglerverein eingetreten. Sein 50-jähriges vollendete er am 4.4.2017. Aus diesem Anlass wird ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.